



Warum Vertreter/-innen aus Migrantenorganisationen in die Arbeit mit Geflüchteten einbinden?

Migrantenorganisationen stellen wichtige Akteure im Bereich der Integration von Menschen mit Migrationsgeschichte, einschließlich Geflüchteter, dar. Ihre Mitglieder haben selbst oder in ihren Familien die Erfahrung des Ankommens in einer „fremden Welt“ und wie man sich dort zurechtfindet. Oftmals besteht kulturelle Nähe und man spricht dieselbe Sprache. Das schafft Vertrauen. Das Gefühl von Zugehörigkeit erleichtert das Ankommen und hilft, dass Integration und Teilhabe gelingt. Migrantenorganisationen sind als „Brücken“ in die neue Lebenswirklichkeit wertvoll, so z.B. bei:

- alltäglichen Orientierungshilfen,
- der Verwendung der deutschen Sprache in der alltäglichen Verständigung,
- der Gestaltung von Freizeitaktivitäten,
- soziokulturellen Veranstaltungen u.v.m.

Eine gute Kooperation und Abstimmung aller Partner/-innen vor Ort ist von Vorteil für die neu Angekommenen. Dies fördert interkulturelle Öffnungen und wirkt Diskriminierung und Rassismus entgegen.

KOOPERATIONSPARTNER IN BIELEFELD:

- Dezernat Soziales der Stadt Bielefeld
- Kommunales Integrationszentrum Bielefeld
- EFI - Erfahrungswissen für Initiativen Bielefeld e.V.
- Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (Außenstelle Bielefeld)
- Fachgruppe 4 „Bürgerschaftliches Engagement“ im Rahmen von „Bielefeld integriert“ der Stadt Bielefeld



Kurzprofil IKE e.V.

Der Interkulturelle Elternverein e.V. (IKE e.V.) wurde im Juni 2007 durch Vertreter/-innen aus unterschiedlichen Migrantenorganisationen gegründet und setzt sich für die Verbesserung der (interkulturellen) Bildungsteilhabe von Menschen mit Migrationsgeschichte, einschließlich Geflüchteter, ein.

AUFGABEN IM RAHMEN DES SAMO.FA PROJEKTS:

- Menschen mit Migrationsgeschichte als Aktive für die Unterstützung von Geflüchteten gewinnen und stärken;
- eine enge Zusammenarbeit mit Migrantenorganisationen und weiteren städtischen und freien Trägern und Einrichtungen, die sich in der Arbeit mit Geflüchteten engagieren.

PROJEKTTRÄGER IN BIELEFELD:



KONTAKT

Interkultureller Elternverein e.V.
c/o MOZAIK gGmbH
Herforder Str. 46
D-33602 Bielefeld

IHRE ANSPRECHPARTNER/-INNEN

Tülay Zengingül, Cynthia Krell, Cemalettin Özer

Tel.: 0521 / 329 709 - 0

Fax: 0521 / 329 709 - 19

E-Mail: info@ik-eltern.de

Internet: www.ik-eltern.de



samo.fa

Stärkung der Aktiven aus Migrantenorganisationen in der Flüchtlingsarbeit in Bielefeld



Gefördert durch:



Bundesweites Projekt: Bundesweiter Projektträger:

(Stand: Oktober 2016)



Alexandra Schädlich

Verein für ein zeitgemäßes Leben e.V.
Tel.: 0176 - 450 700 7
E-Mail: alexandraschaedlich@hotmail.de
Sprachen: Deutsch, Englisch, Türkisch, Kurdisch



Ali Sedo Rasho

Deutsch-Ezidische Freundschaft e.V.
Tel.: 0152 - 342 050 98
E-Mail: alirasho@yahoo.de
Sprachen: Kurdisch, Arabisch, Englisch, Deutsch



Monika Schäffer

Deutsch-Ezidische Freundschaft e.V.
Tel.: 0170 - 987 155 4
E-Mail: monika.schaeffer@gmail.com
Sprachen: Deutsch, Englisch



Adam Haji

Somalische Integration e.V.
Tel.: 0151 - 546 159 25
E-Mail: aadam15@hotmail.com
Sprachen: Somalisch, Englisch, Deutsch



Fadumo Hassan Hiliye

Somalische Integration e.V.
Tel.: 0152 - 176 967 39
E-Mail: bisharoliye@hotmail.de
Sprachen: Somalisch, Arabisch, Englisch, Deutsch

Die ehrenamtlich Aktiven sind engagierte Mitglieder aus Migrantenorganisationen. Aufgrund ihrer eigenen Migrationserfahrung, ihrer Mehrsprachigkeit, ihres interkulturellen Wissens und ihrem guten Einfühlungsvermögen können sie Geflüchtete bei ihrer Teilhabe in der neuen Umgebung erfolgreich unterstützen.

DIE EHRENAMTLICH AKTIVEN...

- werden im Rahmen von regionalen Qualifizierungstreffen zu spezifischen fluchtrelevanten Themen informiert und geschult;
- sind Ansprechpartner/-innen u.a. für Einrichtungen, Behörden und andere Ehrenamtliche im Bereich der Arbeit mit Geflüchteten.

AKTIVITÄTEN DER EHRENAMTLICHEN:

- Begleitung von Geflüchteten zu Institutionen und Freizeitangeboten,
- niedrigschwellige Informationen über das deutsche Gesellschaftssystem,
- Kennenlernen der Infrastruktur eines Stadtteils (Einkaufsmöglichkeiten, Ärzte, Behörden, Freizeit- und Kulturangebote, Vereine usw.),
- Begleitung von Kindern und Jugendlichen, um Zugang zu Einrichtungen (z.B. Jugendtreffs, Spielplätze) zu erleichtern,
- Hilfestellung bei (Sprach-)Problemen durch Begleitungs- und Verweistätigkeiten,
- Vermittlung von Kontakten zu relevanten Akteuren vor Ort.



Geribo Feremez

Kaniya Sipî e.V.
Tel.: 0152 - 079 161 59
E-Mail: feremezg64@hotmail.com
Sprachen: Kurdisch, Arabisch, Deutsch



Meral Şahin

Alevitische Kulturgemeinde Bielefeld und Umgebung e.V.
Tel.: 0176 - 272 439 48
E-Mail: meral61@hotmail.de
Sprachen: Türkisch, Deutsch



Hama Latif

Kurdische Kultur
Tel.: 0151 - 594 818 27
E-Mail: latif1234@yahoo.de
Sprachen: Kurdisch, Arabisch, Persisch, Deutsch



Zerife Hussein

Kurdische Elterninitiative
Tel.: 0176 - 814 512 20
E-Mail: zerifa@hotmail.de
Sprachen: Kurdisch, Türkisch, Deutsch